

## Sektion Fußball

### Osterturnier in St. Oswald

Endstand:

1. Neukirchen a. W.	4 Punkte	6:4
2. Rohrbach	2 Punkte	5:3
3. St. Oswald	2 Punkte	7:6
4. Öpping	0 "	5:10

Die heimische Mannschaft nahm diesmal am Osterturnier der Union St. Oswald/Haslach teil. Die Spiele litten unter der äußerst mäßigen Schiedsrichterleistung der Herren Grinzinger und Wodicka, die die einfachsten Regelkenntnisse vermissen ließen. Durch den zeitweise böigen Wind wurden die Spiele weiters indirekt beeinflusst. Rohrbach musste im ersten Spiel gegen die Hausherren antreten und stellte folgende Mannschaft:

Zauner  
Obermüller    Mayrhofer    Altendorfer    Binder  
Stallinger W. (Kuppler)    Stallinger R. (Kasper)    Sleska  
Biedermann    Hannerer    Stallinger H.

In der ersten Hälfte entwickelte sich ein gefälliges Spiel in dem die Rohrbacher etwas dominierten und durch 2 Kopfbälle von Hannerer in Führung gingen. In der zweiten Halbzeit nahm St. Oswald einige Umstellungen vor und erzielte den Anschlusstreffer zum 2:1. Jetzt erst erwachte die Rohrbacher Mannschaft und erzielte durch Hannerer und der Neuerwerbung Biedermann den Endstand von 4:1.

Im Spiel um den ersten Platz gegen U. Neukirchen a.W. wurde dann folgende Mannschaft aufgeboden:

LaHer  
Obermüller    Mayrhofer    Altendorfer    Binder  
Stallinger W.    Stallinger R.    Sleska  
Biedermann (Kasper)    Hannerer    Stallinger H.

Die Mannschaft aus Neukirchen wurde von den siegessicheren Rohrbachern stark unterschätzt. In der ersten Halbzeit war es ein niveauloses Spiel der beiden 2. Klasse Mannschaften. Nach dem Seitenwechsel wurde das Spiel etwas interessanter. Neukirchen ging durch ein Freistoßtor in Führung. Nun erwachte Rohrbach endlich aus einer Lethargie. Binder ging in den Angriff, Stallinger H. in das Mittelfeld und Stallinger W. auf Rechtsaußen. Die Umstellung machte sich positiv bemerkbar. Der vorerst ideen- und einsatzlose Sturm wurde von Sleska und Stallinger H. gut aus dem Mittelfeld gemanagt. Der unbewegliche Mittelstürmer Hannerer verpasste aber die besten Möglichkeiten. Sleska riskierte einen Bombenschuss aus 20 Metern und der gegnerische Stopper fing den Ball mit der Hand. Elfmeter, den Sleska sicher zum 1:1 Ausgleich verwandelt. Gleich darauf Musterpass von Sleska zu Binder, der legte sich den Ball mit dem Kopf vor und zog alleine Richtung gegnerisches Tor, doch der schwache Schiedsrichter sah alleine auf dem Platz ein Handspiel und

eine gute Chance war wieder vorbei. Gleich darauf ein Angriff der Neukirchner, die Abwehr war sich uneinig, Tormann Laher wurde gefoult, doch das Tor das dabei erzielt wurde, galt. Endstand somit 2:1 für Neukirchen und damit der Turniersieg.

In einer kurzen Spielerkritik kann man folgendes feststellen: Die beiden Torhüter machten bis auf kleinere Fehler ihre Sache gut. Gefallen konnten auch die beiden Außendecker Obermüller und Binder. Die Innenverteidiger Mayrhofer und Altendorfer hat man schon besser gesehen. Im Aufbau gefiel Sleska. Stallinger R. bemühte sich und kämpfte brav. Stallinger W. ist von seiner Restform momentan weit entfernt. Die Sturmreihe leistete sich im zweiten Spiel einen Totalausfall. Ohne Einsatz, ohne Kampfgeist und Siegeswillen kann man heute kein Spiel mehr gewinnen.